

Kaos' Songficsammlung

Von Kaos

Kapitel 3: As long as you love me

As long as you love me

Teil 1/1

Autor: Me ^^

E-Mail: captain_kaos@web.de

Rating: G

Warnung: sap

Kommentar: HAPPY BIRTHDAY TO YOU! HAPPY BIRTHDAY TO YOU! HAPPY BIRTHDAY DEAR NiN-CHAN! HAPPY BIRTHDAY TO YOU! *sing*

Hier ist deine Geburtstagsfic! Ich hoffe, sie gefällt dir!!!

Pairing: Aya x Nagi

Disclaimer: Die Jungs gehören nicht mir und ich verdien hiermit absolut keine Kohle... Obwohl ich die dringend mal wieder nötig hätte -.-... Das Lied gehört den Backstreet Boys und ihrem Tonstudio (hab jetzt echt keine Lust nachzugucken, welches das ist) und ich habs mir nur ausgeliehen, um das da *runter deut* zu schreiben!

As long as you love me

~~ Although loneliness has always been a friend of mine

I'm leaving my life in your hands

People say I'm crazy and that I am blind

Risking it all in a glance ~~

Wieder einmal wache ich mitten in der Nacht auf, wieder einmal hatte ich einen Albtraum von der Zeit, bevor ich dich hatte. Von der Zeit, wo ich noch bei Schwarz war, wo ich noch einsam war. Seit ich denken kann, war ich einsam, ich habe nie etwas Anderes gekannt, als auf mich selbst aufzupassen. Niemand hat mich mal beschützt, auch meinen ‚Freunden‘ bei Schwarz war ich unwichtig, sie hätten mich ohne weiteres zurückgelassen. Einsamkeit war mein Markenzeichen, ich hatte nie jemanden, dem ich vertrauen konnte, jemanden, der für mich da war. Jetzt habe ich mich einfach in deine Hände begeben, ohne zu ahnen, worauf ich mich da überhaupt einlasse. Ich kannte dich ja gar nicht richtig. Wir haben uns ein paar Mal getroffen, aber ich kann nicht wirklich sagen, dass das glückliche Umstände gewesen sind. Meine Teamkollegen haben gesagt, ich wäre verrückt, dass ich sie einfach verlassen wollte, ohne zu wissen, ob es mit uns überhaupt gut gehen würde. Aber ich konnte ja schlecht bei Schwarz bleiben und mit einem Weiß zusammen sein. Das ist unmöglich. Also hatte ich die

Wahl: Du oder Schwarz! Ich habe mich für dich entschieden, ich habe meine ganze Existenz aufgegeben, nur für dich, ich bin ein großes Risiko eingegangen, ohne überhaupt ansatzweise zu wissen, ob wir überhaupt eine Chance haben.

~~ How you got me blind is still a mystery
I can't get you out of my head
Don't care what is written in you history
As long as you're here with me ~~

Wenn du mich fragen würdest, wie es passiert ist, dass ich mich ausgerechnet in DICH verliebt habe, in dich, den unnahbaren, eiskalten Leader von Weiß, ich könnte dir darauf keine Antwort geben. Es ist einfach passiert! Irgendwann nach einer Mission... Ich musste auf einmal die ganze Zeit an dich denken und konnte dein Bild nicht mehr aus meinem Kopf verbannen. Es war so offensichtlich, dass sogar Schuldig etwas gemerkt und mich darauf angesprochen hat. Kannst du dir vorstellen, wie sauer er war? Und Crawford erst? Danach habe ich versucht, meine Gedanken vor ihnen zu verschließen, aber es ist mir nicht gelungen. Du warst einfach allgegenwärtig, es gelang mir einfach nicht, dich zu verdrängen. Schuldig und Crawford haben auf mich eingeredet, ich sollte dich lieber vergessen, immerhin wärest du ja ‚der Feind‘. Aber nach dem Tage... ich habe dich nicht mehr als meinen Feind angesehen. Ich weiß, dass ich für dich eigentlich immer noch ein Feind bin, du duldest mich nur. Du hast in deinem Leben zuviel durchmachen müssen, um dich wieder voll fallen lassen zu können. Ich weiß, dass du mich auf deine Weise liebst, aber ich weiß auch, dass du mir nicht richtig vertraust. Keiner von euch tut das... na ja, Omi vielleicht! Aber es ist mir nicht wichtig. Das Einzige, was ich will, ist bei dir sein! Ich hoffe nur, du lässt mich auch!

~~ I don't care who you are
Where you're from
What you did
As long as you love me ~~

Du schlägst just in diesem Moment deine Augen auf und ich könnte wieder einmal in ihnen versinken. In den Amethysten, die mich schon seit unserer ersten Begegnung unmerklich in ihren Bann gezogen haben. Ein fragender Ausdruck tritt in deine Augen.

"Wieso schläfst du nicht?"

Ein seltenes Lächeln tritt auf mein Gesicht. Du bist besorgt, auch wenn du es dir nicht anmerken lässt. "Ich bin aufgewacht und konnte nicht mehr schlafen. Daher hab ich mir so meine Gedanken gemacht?"

"Worüber?" fragst du mich leise.

"Über uns!"

"Und zu welchem Ergebnis bist du gekommen?"

"Am Anfang... da warst du ein Weiß, ein Feind. Aber... es hat sich etwas verändert. Es ist mir mittlerweile egal, wer du bist, woher du kommst und was du tust! Es ist mir egal, dass wir früher die erbittertsten Feinde gewesen sind. Es ist mir sogar egal, was die Anderen von uns denken. Das Einzige, was ich noch brauche, dass bist du... und deine Liebe."

Du schweigst, weißt scheinbar nicht, was du darauf antworten sollst. Mir ist es recht. Ich kuschele mich näher an dich und versinke wieder in meinen Gedanken.

~~ Who you are
Where you're from
Don't care what you did
As long as you love me ~~

Ich denke darüber nach, was ich dir gerade gesagt habe. Ich denke darüber nach, ob du genauso denkst wie ich. Ist es dir egal, dass ich früher einmal ein Schwarz gewesen bin? Ist es dir egal, dass ich unschuldige Menschen ermordet habe? Ist es dir egal, dass ich sogar an dem Tod deiner Familie beteiligt war? Oder spielst du nur mit mir? Versuchst du mich von innen heraus zu vernichten? Wenn ich ehrlich wäre, wenn du es nicht ernst mit mir meinen würdest, dann würde ich dich bitten, mein Leben hier und jetzt zu beenden. Ich würde das Leid nicht ertragen können, ich würde es nicht ertragen, dich zu verlieren. Dazu liebe ich dich schon viel zu sehr und kann nicht mehr ohne dich sein. Ich weiß, dass hört sich total kitschig an, aber ich weiß auch, dass es die Wahrheit ist. Woher ich das weiß? Die Einsamkeit, die vorher in meinem Herzen war, ist verschwunden. Wenn ich jetzt wieder in die Einsamkeit geschickt werden würde, dann würde mein Herz daran zerbrechen!

~~ Every little thing that you have said and done
Feels like it's deep within me
Doesn't really matter if you're on the run
It seems like we're meant to be ~~

Du lächelst mich an. Ein seltenes Lächeln, noch seltener als bei mir. Sanft beginnst du über meine Haare zu streicheln.

"Weißt du, Nagi, ich kann dir jetzt nicht versprechen, dass ich für immer bei dir bleiben werde. Aber ich weiß, dass ich dich sehr gern habe. Zumindest im Moment. Ich kann dir auch nicht sagen, dass ich dir vertraue, das kann ich nicht, nachdem, was du uns - mir - bisher alles angetan hast. Es ist einfach unmöglich. Aber ich denke, dass du das verstehen kannst."

Ein leichtes Nicken ist meine Antwort. Ich hätte niemals erwartet, so etwas von dir zu hören. Auf deine Art und Weise hast du mir gesagt, wie viel ich dir bedeute. Und ich bin glücklich darüber. Glücklicher, als ich es mit Worten sagen kann. Ich fühle es tief in mir. Es ist etwas, was ich noch nie gefühlt habe. Manchmal, aber auch nur in solchen Momenten, habe ich das Gefühl, als wären wir wirklich füreinander bestimmt gewesen. In Momenten, wo wir uns unseren Gefühlen hingeben, wo nur wir zwei da sind, wo wir einfach wir sind. Manchmal wünschte ich mir, ich würde den wahren Ran einmal kennen lernen, aber ich weiß, dass das unmöglich ist. Du bist schon viel zu lange ‚Aya‘, du kannst nicht mehr aus deiner Haut heraus.

~~ I've tried to hide it so that no one knows
But I guess it shows
When you look into my eyes
What you did and where you're comin from
I don't care, as long as you love me, baby ~~

Aber das ist mir egal. Es ist mir einfach egal, ob du ‚Ran‘ oder ‚Aya‘ bist. Ich habe mich ja immerhin in Aya verliebt und ich hätte mich nicht in dich verliebt, wenn es nicht so

gewesen wäre. Ich habe mich in den kühlen, die Menschen auf Abstand haltenden Weißleader verliebt, ohne daran zu denken, was es bedeuten könnte. Ich muss leicht lächeln, als ich an den Beginn dieser Liebe denken muss. Am Anfang, als ich es noch versucht habe zu verstecken. Am Anfang, als ich noch versucht habe, dich aus meinem Kopf zu verdrängen und Schuldig so nur noch aufmerksamer auf dich und das, was sich in meinem Kopf abspielte, zu machen. Manchmal hätte ich mich damals selbst beißen können und das alles wegen meiner eigenen Blödheit. Irgendwann wurde es dann schlimmer. Ich begann dich vor den Kugeln Schuldigs zu beschützen und nahm dabei sogar in Kauf, dass ich einen meiner Teamkameraden verletzte. Heute würde ich ohne zu zögern für dich töten! Auch meine ehemaligen Kollegen! Du bist für mich einfach das Wichtigste und ich wüsste nicht, was ich ohne dich tun sollte!

~~ I don't care who you are
Where you're from
What you did
As long as you love me

Who you are
Where you're from
Don't care what you did
As long as you love me ~~

Von Anfang an war mir egal, dass du mein Feind warst, dass du einer der Guten warst. Es war mir egal, woher du kamst, es war nur wichtig, dass ich dich sehen konnte. Es war mir egal, was du getan hast, es war mir sogar egal, wenn du mich verletzt hast. Das Einzige, was ich wirklich von dir wollte, war deine Liebe - und die besitze ich jetzt! Mit diesem Gedanken schließe ich meine Augen, dränge mich näher an dich und merke gerade noch, wie du deine Arme um meinen Körper schließt. Kurz darauf bin ich wieder eingeschlafen.

~~~ Owari ~~~

Huhu, NiN!!! Das hier ist eine Fanfic - extra für dich! Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!!! \*gggg\*